

☁ 5°C / -1°C



- Minden

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Lokales](#) > [Minden](#)

> Keine himmlische Ruh bei Uwe Müller und seinem Ensemble

Keine himmlische Ruh bei Uwe Müller und seinem Ensemble

Stefanie Dullweber am 29.11.2016 um 17:37 Uhr



Uwe Müller (Mitte) und sein Ensemble rissen das Publikum im Mindener Stadttheater mit. Bei der Zugabe sangen der „Chef“ und die Zuhörer gemeinsam „Oh du fröhliche“. MT- (© Foto: Stefanie Dullweber)

Minden (mt). Von wegen „himmlische Ruh“: Wenn Uwe Müller und sein Ensemble auftreten, ist selbst der Klassiker „Stille Nacht“ in einer rockigen Orchester-Version kaum wiederzuerkennen und lässt das Publikum am Ende jubeln. „Ein Weihnachtstraum“ im Mindener Stadttheater war am Samstagabend nicht nur die perfekte Einstimmung auf den ersten Advent, sondern hatte für einige Akteure auch Heimspiel-Charakter.

Die beiden Sängerinnen Susanna Hülsmann und Alexandra Rogosch - beide aus Minden - hatten der Lautstärke nach zu urteilen, eigene Fanklubs in den Reihen des Publikums. Aber auch die Espelkamperin Stefanie Kölling hatte sich schnell in die Herzen des Publikums gesungen - spätestens bei „Those were the days“ - dem wohl emotionalsten Moment des Abends. Als Uwe Müller die deutsche Übersetzung des englischen Textes vorlas, standen nicht nur ihm die Tränen in den Augen.

Dass dieses moderne Weihnachtskonzert auch nach Jahren nichts von seinem Zauber verloren hat, zeigt das voll besetzte Stadttheater. Was das Publikum begeistert, ist das hochkarätig besetzte Ensemble, die verschiedenen Elemente aus Rock, Pop und Klassik sowie die Freude an der Musik, die allen voran Uwe Müller, aber auch alle anderen Musiker ausstrahlen. „Ihr glaubt gar nicht, wie frisch diese alten Sachen klingen können“, ruft der „Chef“ den Zuhörern zu, bevor er „Es ist ein Ros entsprungen“ und „Macht hoch die Tür“ anstimmt. Die neu interpretierten Klassiker kommen gut an.

Genauso wie das „Oh du fröhliche“ am Schluss sind auch die Geschichten von Horst Halstenberg ein fester Bestandteil des Programms. Eine davon handelte von der Verwirrung bei vertauschten Weihnachtsgeschenken - zumindest wenn eins davon eine Unterhose ist. Und auch das Missgeschick des kleinen Jungen mit dem nassen Lebkuchenherz sorgte für viele Lacher. Auf die Frage: „Wohin damit?“, hatte der Großvater die passende Antwort. „Das bekommt Oma, die stipt sowieso.“

Es sind bei diesem Konzert übrigens nicht nur die Weihnachtsklassiker und die Geschichten, die auf die besinnliche Zeit einstimmen, sondern die Kombination mit Liedern wie „Have you ever really loved a woman“, „Miracle of love“, „Killing me softly“ oder „Sound of silence“.

Und spätestens bei Nenas Hit „Wunder geschehen“ singt der ganze Saal mit. Dabei sind es immer wieder die drei Sängerinnen, die sich ein ums andere mal selbst übertreffen. Und auch Stefan Birkemeyer an der Gitarre - der Neue im Team - harmoniert mit den anderen, als würde er schon jahrelang zum Ensemble gehören.

Und so ist es auch nicht verwunderlich, dass die Musiker nicht ohne zwei Zugaben von der Bühne kommen. „Natürlich spielen wir noch einen für solch ein Publikum - wir haben heute sowieso nichts anderes mehr vor“, nimmt Uwe Müller den Beifall gerne entgegen und singt zusammen mit den Besuchern „Oh du fröhliche“. Mit einem rockigen „Feliz navidad“ werden die längst stehenden Besucher in die Nacht entlassen.

Copyright © Mindener Tageblatt 2016

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.

ARTIKEL EMPFEHLEN

 als lesenswert markieren

3

 Empfehlen

 Twitttern

 g+1

Kommentare

Das Kommentieren ist nur mit einem Abo oder Tagespass möglich.



Stefanie Dullweber

Redaktion Lokales

[zum Profil](#)

ARTIKEL EMPFEHLEN

 als lesenswert markieren

3


 Empfehlen

 Twitttern

 g+1

 Kommentare

 versenden

 drucken

 anhören

 als Lesezeichen hinzufügen

MT-SONDERAUSGABE



[MT-Sonderausgabe
160 Jahre MT
kostenloses PDF!](#)

HEUTE VON LESERN EMPFOHLEN



**Kraft weiß, wer
SPD-Kanzlerkandidat
wird, und schweigt** 8

**Politiker haben Protest gegen
Freihandel nicht verstanden** 7



**Unbekannter bricht in
Feuerwehrgerätehaus in
Hartum ein** 7



**☒ Sozialplan für Audatex
beschlossen - Umzug bis
Mitte 2017** 4

MEISTGELESEN

1. [Fußballteam fast ausgelöscht: 75 Tote bei Flugzeugabsturz](#)
2. [Zahl der Krebs-Neuerkrankungen in Deutschland gestiegen](#) 2
3. [Unbekannte stehlen 93 Bahnschwellen - Bundespolizei sucht Zeugen](#) 2
4. [Hier blitzt die Polizei heute im Kreis Minden-Lübbecke](#)

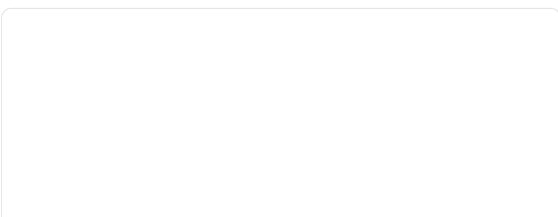
MT-LESERREISEN



Tweets von @MT_Online

MT Mindener Tageblatt
@MT_Online

Der Leinenzwang gilt auch für Katzen. #Hannover
#Vogelgrippe mt.de/lokales/region...



Einbetten

Auf Twitter anzeigen

Tweets von @MT_Online

WEITERE MELDUNGEN AUS MINDEN

[alle Meldungen](#)



Hier blitzt die Polizei heute im Kreis Minden-Lübbecke

Minden (mt). Die Polizei NRW will für mehr Sicherheit auf den Straßen sorgen, deswegen werden vorgesehene Geschwindigkeitsmessungen vorab bekannt gegeben...



Rote Karte für die Hygieneampel



Zweiter Platz für Mindener Primus-Singers

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Neunjährige verschwindet und taucht zum Glück...

Porta Westfalica (mt). Für große Aufregung hat am Montagmorgen das Verschwinden einer Neunjährigen...



Jugendlicher durch eigene...

Melle (dpa). Bei einer selbstverschuldeten Explosion



Sprecher der Geschäftsführung Kurt Jox verlässt...

Porta Westfalica (mt).




Sozialplan für Audatex beschlossen - Umzug bis...

von Böllern ist ein 16-jähriger
am Montagabend...

Kräftiger Umbruch an der
Spitze der Porta-Gruppe: Kurt
Jox (59), seit 13...

Minden (mt). Das Ende von
Audatex in Minden ist
besiegelt. Nach der Einigung
auf einen Sozialplan...

hier werben

 powered by plista

Mindener Tageblatt



[Mediadaten](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Kontakt](#)

Suche



© Copyright 2016 Mindener Tageblatt
realisiert durch **evolvergroup** 



**3.357 Leser folgen dem
Mindener Tageblatt auf
Twitter**



**19.296 Lesern gefällt das
Mindener Tageblatt auf
Facebook**